EXPERTISE FOR ANIMALS

Tätigkeitsbericht 2022

2022
Tätigkeitsbericht

Inhalt

01 Gesellschaftsrechtliche Situation 4
02 Leitbild 6
03 Die Organisation Expertise for Animals gGmbH im Jahr 2021 11
04 Fortbildung 14
05 Personalentwicklung 14

Impressum

Expertise for Animals gGmbH

Oderstraße 14
12051 Berlin
Deutschland

info@expertiseforanimals.com
www.expertiseforanimals.com

Vertreten durch

Geschäftsführerin Marietheres Reinke
Geschäftsführerin Eva Seifert
Prokuristin Sophie-Madlin Langner

Kontoverbindung

Bank GLS Bank
IBAN DE46430609671258655500
BIC GENODEM1GLS

Gestaltung

Mario Burbach
mario@spurgo.de

Isabella Juskova

01 Gesellschaftsrechtliche Situation

EXPERTISE FOR ANIMALS

01 Gesellschaftsrechtliche Situation

Expertise for Animals ist eine gemeinnützige GmbH. Die Gesellschafterinnen sind Marietheres Reinke und Eva Seifert, die jeweils 50 Prozent der Firmenanteile besitzen.

Expertise for Animals wurde am 01.09.2021 gegründet und am 18.11.2021 ins Handelsregister eingetragen. Somit ist das Jahr 2022 ihr erstes vollständiges Geschäftsjahr.

Vertretungsberechtigt sind die Geschäftsführerinnen Marietheres Reinke und Eva Seifert sowie, durch eine Prokura, die leitende Angestellte Sophie-Madlin Langner. Sie sind jeweils zu zweit für die gGmbH vertretungsberechtigt.

Eva Seifert
Biologin und Mitbegründerin

Sophie-Madlin Langner
Tierärztin und Mitbegründerin

Marietheres Reinke
Tierärztin und Mitbegründerin

2022

02
Leitbild

02 Leitbild

02.01 Unsere Vision

Unsere Vision ist eine Welt, in der alle empfindungsfähigen Lebewesen die Freiheit haben, ein selbstbestimmtes Leben zu führen und als Individuen geachtet und respektiert werden.

Aus diesem Grunde treiben wir den Wertewandel zu einer Gesellschaft voran, die nichtmenschliche Tiere grundlegend berücksichtigt, statt sie menschlichen Nutzungsinteressen unterzuordnen.

02.02 Unsere Mission

Wir sind die Schnittstelle zwischen der Wissenschaft und Akteur_innen und Organisationen der Tierbewegungen. Wir beraten diese indem wir ihnen fundierte, tierbezogene Informationen zur Verfügung stellen. Mithilfe unserer Arbeit können die angesprochenen Akteur_innen aktuelle und anerkannte wissenschaftliche Erkenntnisse im Sinne von nichtmenschlichen Tieren nutzen.

02.03 Unsere Zielgruppe

Wir unterstützen die nationale und internationale Tierschutz- und Tierrechtsbewegung sowie Organisationen, die tierrelevante Fragestellungen behandeln. Darüber hinaus adressieren wir Journalist_innen und Medienschaffende sowie Entscheidungsträger_innen. Unsere Tätigkeiten stehen zudem weiteren im Feld des Mensch-Tier-Verhältnisses tätigen Akteur_innen, wie Fachexpert_innen und Think Tanks, sowie wissenschaftlichen Institutionen und Personen zur Verfügung.

02.04 Unsere Arbeit

Wir beraten Akteur_innen und Organisationen der Tierbewegungen. Inhaltlich decken wir alle von menschlichem direktem und indirektem Handeln betroffene nichtmenschliche Tiere ab. Wir erstellen Aufbereitungen und Auswertungen, fördern (interdisziplinäre) Vernetzungen und organisieren Veranstaltungen zu entsprechenden Themen. Als gemeinnützige Organisation stellen wir zudem eigeninitiierte digitale Wissens- und Informationsangebote zur Verfügung.

Unsere Zielgruppe profitiert von unserer fachlichen Begleitung. Durch das bereitgestellte Wissen und Know-how können sie ihre inhaltliche Arbeit fundierter und wirkungsvoller gestalten. Die Seriosität und Stichhaltigkeit der Kampagnen, Petitionen, Lobby- und Aufklärungsarbeit sowie ihrer tierschutzrechtlichen Tätigkeiten steigen durch gründlich recherchierte und aufbereitete Informationen.

02.05 Unsere Methoden

Wir legen großen Wert auf hochwertiges Wissensmanagement und erarbeiten fachliches Wissen mittels gründlicher Recherchen, Literaturarbeit und Analysen. Darüber hinaus tragen Expert_inneninterviews zu unserem Know-how bei. Wir setzen uns mit Qualitätsmanagement und Evaluation auseinander und integrieren diese in unsere Arbeit.

02.06 Unsere Werte

Wir wollen nicht nur strategisch neue Wege gehen, sondern auch von Anfang an eine fortschrittliche Organisationskultur fördern. Dabei ist es uns wichtig, eine Arbeitskultur zu pflegen, die die Person, ihr Können und ihre Interessen in den Mittelpunkt stellt.

Joseph Daniel

Wir arbeiten nach folgenden Grundwerten:

01

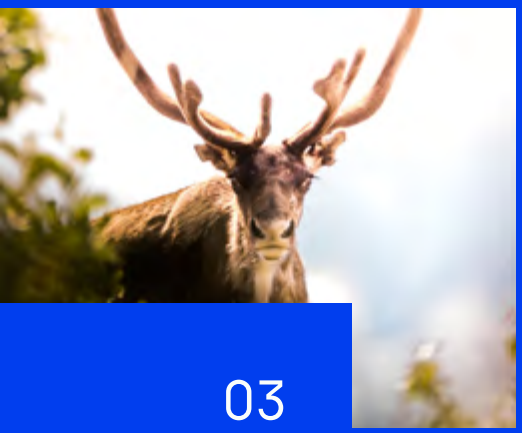
Antispeziesismus

Wir vertreten einen antispeziesistischen Standpunkt. Wir sehen unsere Arbeit als Teil von Bewegungen, die jegliche Formen von Unterdrückung von Menschen und nichtmenschlichen Tieren ablehnen und eine freie und faire Gesellschaft für alle anstreben.

Perspektiven

Unser Ziel ist es, die Perspektiven nichtmenschlicher Tiere bestmöglich zu verstehen, um ihre Interessen in ihrem Sinne zu vertreten.

02



03

Transparenz

Wir arbeiten kritisch, wissens- und quellenbasiert. In unserer Organisation achten wir auf Sorgfalt und Transparenz.

Grundwerte

Fortbildung

Wir bilden uns beständig fort und bauen unsere Fähigkeiten und unser Wissen aus. Damit befinden wir uns immer auf dem neuesten Stand der Wissenschaft.

04

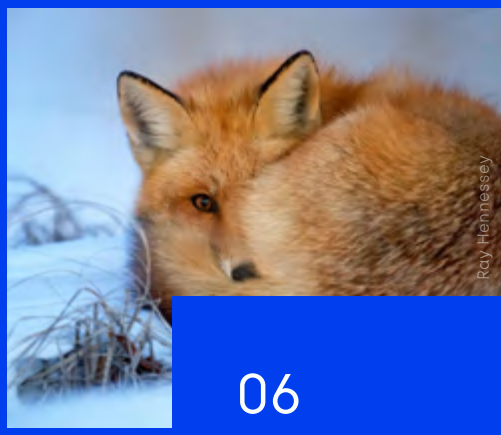
05

Vernetzung

Wir sehen Vernetzung und Austausch mit anderen, auch interdisziplinär, als Bereicherung und essentiellen Bestandteil unserer Arbeit, so dass wir gegenseitige Unterstützung und gemeinsame Projekte anstreben.

Teilhabe

Wir achten auf eine inkludierende, diskriminierungs- und barrierefreie Organisation und Kommunikation.



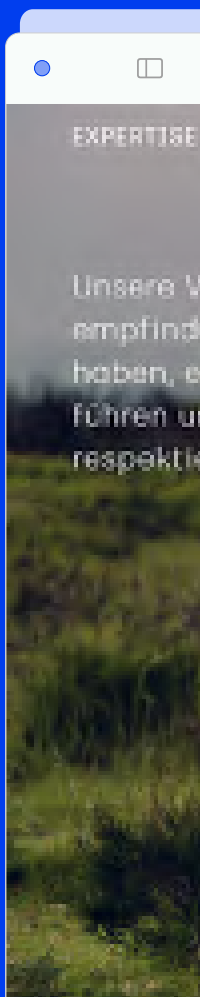
06

07

Kritik

Wir bemühen uns, zu reflektieren, Kritik anzunehmen und Selbstkritik zu üben, insbesondere wo wir diskriminierende Strukturen in unserer Arbeit produzieren und reproduzieren.

03
Tätigkeiten der Expertise for Animals gGmbH im Jahr 2022



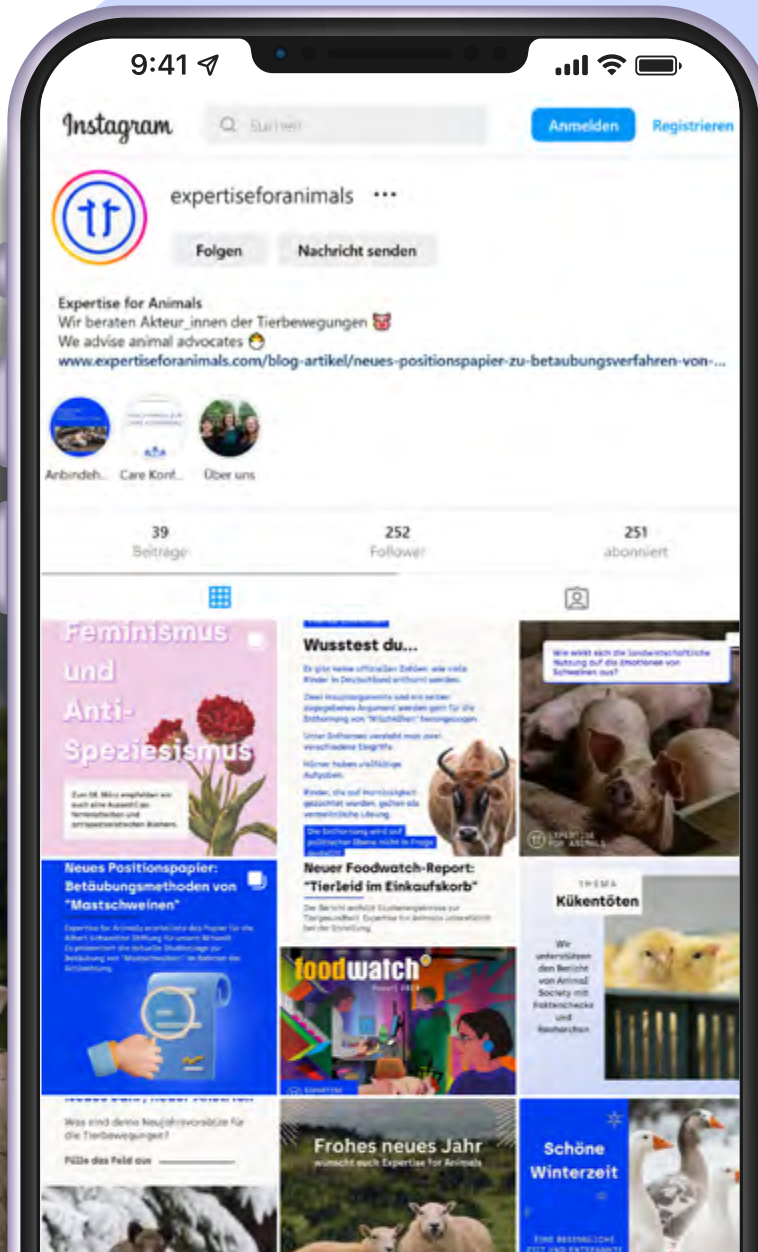
03 Tätigkeiten der Expertise for Animals gGmbH im Jahr 2022

03.01 Erstellung der Social Media Kanäle und der Website

Um Menschen mit unseren Inhalten zu erreichen, brauchen wir geeignete Kanäle.

Im April gingen unsere Social Media Kanäle auf Instagram und LinkedIn online. Hier machen wir Menschen auf uns und unsere Arbeit aufmerksam. Außerdem sind es Orte der Vernetzung und des direkten Austauschs.

Wir beauftragten Ende 2021 eine Agentur damit, unsere Website zu erstellen. Am 4. Mai war es dann soweit: Unsere Website ging online und damit haben wir nun einen Ort, der unser Informationsangebot bündelt und kostenlos für alle zur Verfügung stellt.



03.02 Erstellung von Informationsangeboten

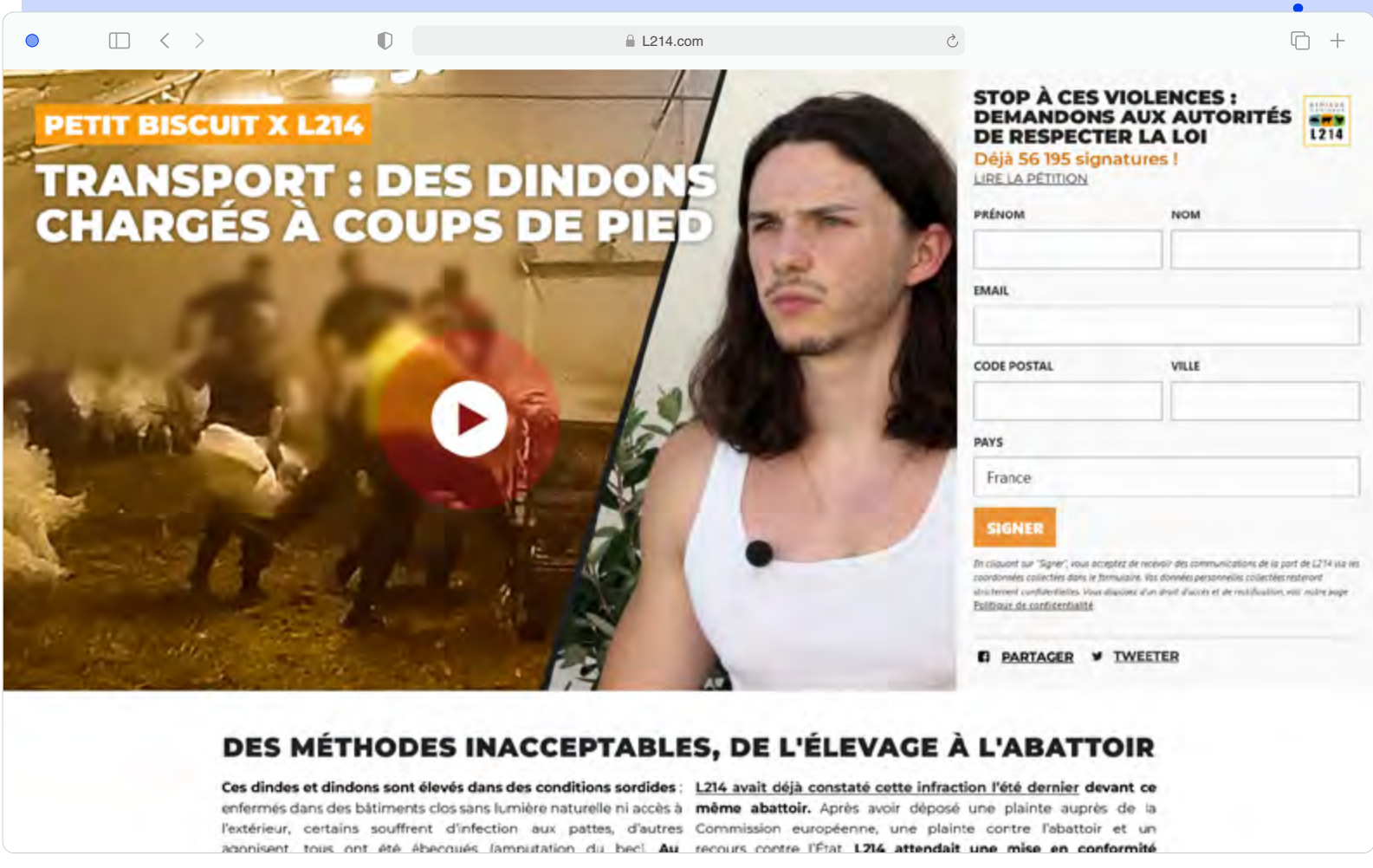
Die Erstellung von Informationsangeboten ist eine der Hauptsäulen von Expertise for Animals. Wir stellen gut recherchiertes und aufbereitetes Wissen zur Verfügung, so dass es allen frei zugänglich ist.

Wir begannen mit Grundlagentexten zu dem Thema „Tiere in der Landwirtschaft". Wir ergänzen die Texte fortlaufend.

Mitte des Jahres analysierten wir, welche Tierschutz-Themen derzeit für andere Organisationen, Medienschaffende und die breite Öffentlichkeit relevant sind. Auf Basis dieser Analyse entsteht derzeit ein Whitepaper zum Thema „Anbindehaltung bei Rindern". Das Whitepaper wird Anfang 2023 erscheinen.

03.03 Beratungen

Im Sommer unterstützten wir mit unserer Expertise zwei Organisationen in ihren Kampagnen.



L214

L214, die größte französische Tierschutzorganisation, nahm im Sommer 2022 die Missstände der französischen Putenindustrie in den Blick. Marietheres Reinke, Tierärztin und Mitbegründerin von Expertise for Animals, sichtete Aufnahmen aus Putenställen und formulierte eine Einschätzung zu den Szenen des Verladens und der Transportbedingungen. Mit unserem Fachwissen unterstützen wir L214 und verliehen ihrer Kampagne mehr Wirkkraft. Zudem nahmen wir auf Einladung von L214 an einem Fachgespräch mit GD Sante, der Generaldirektion für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit der Europäischen Kommission, teil.

foodwatch e.V.

Ebenfalls im Sommer 2022 unterstützten wir foodwatch e.V., einen großen gemeinnützigen Verein, der sich mit den Rechten von Verbraucher_innen und der Qualität von Lebensmitteln auseinandersetzt. In einem von ihnen gedrehten Video geben wir Einblick in die Gesundheitsversorgung von nichtmenschlichen Tieren in deutschen Ställen. Das Video ist Teil einer längeren Kampagne, in der foodwatch e.V. das Tierwohllabel und verschiedene Haltungskennzeichnungen des Lebensmitteleinzelhandel unter die Lupe nimmt. Sie kritisieren, dass die Siegel wenig Einfluss auf den Gesundheitszustand der landwirtschaftlich genutzten Tiere in Deutschland haben.

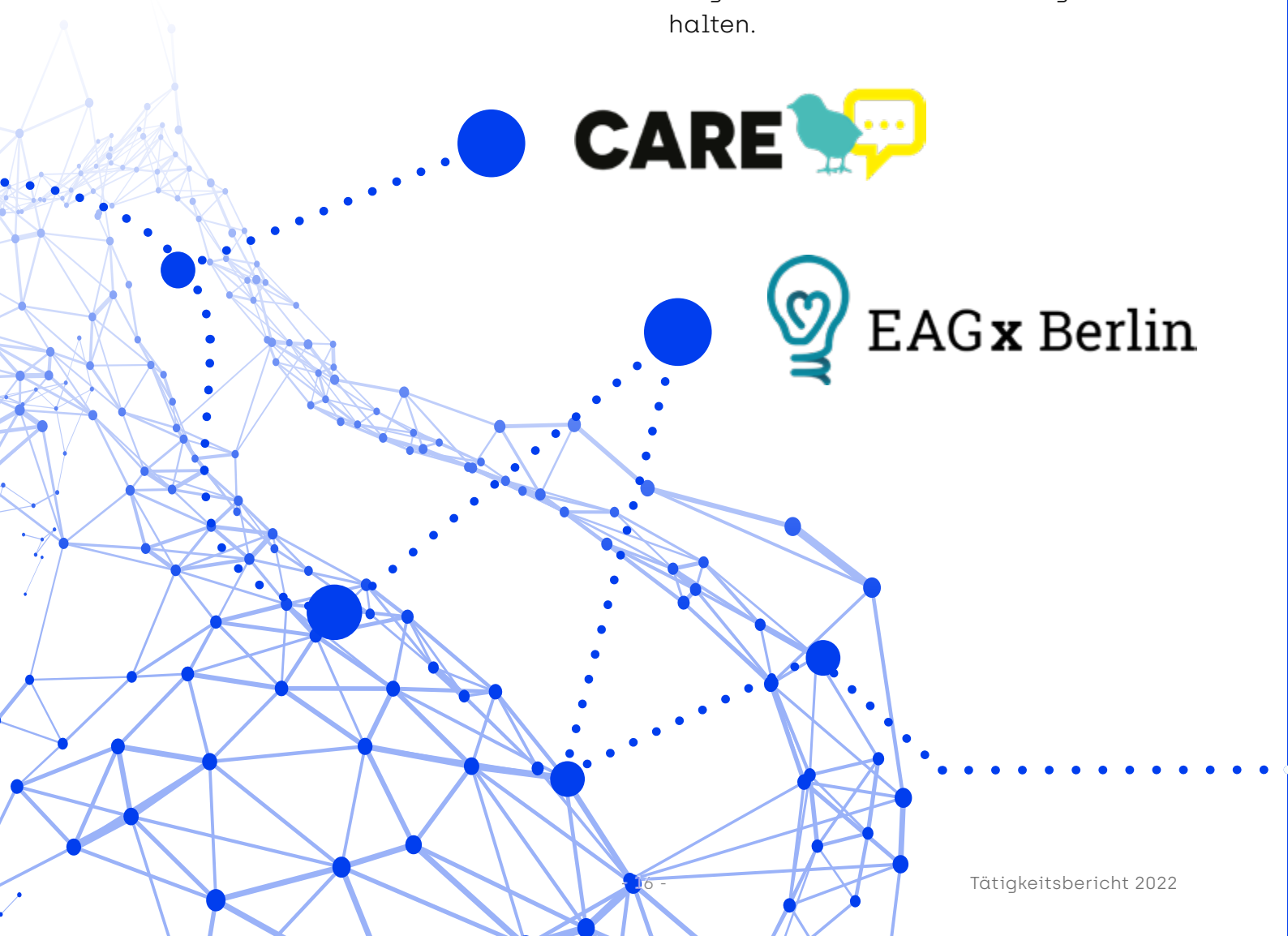
03.04 Teilnahme an Konferenzen zur Vernetzung

Im August 2022 nahmen wir an der CARE Konferenz in Warschau teil. Die Conference on Animal Rights in Europe (CARE) ist eine internationale Konferenz mit dem Ziel, Tierrechtsgruppen in ganz Europa zu vernetzen und zu inspirieren. Durch Workshops und Vernetzungsmöglichkeiten kommen engagierte Gruppen zusammen und tauschen sich über die bestmögliche Richtung für die Tierrechtsbewegung aus.

Wir hörten auf der Konferenz spannende Vorträge, tauschten uns aus und knüpften neue Kontakte.

Im September 2022 nahm Marietheres Reinke an der globalen Konferenz der Effektiven Altruismus Bewegung teil. Auf der Veranstaltung, die in Berlin stattfand, boten sich neben anregenden Vorträgen und Workshops vor allem internationale Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen Organisationen.

Im Herbst 2022 mussten wir krankheitsbedingt unseren Vortrag auf der Wiener Tierrechtskonferenz entfallen lassen. Wir bedauern es sehr, dass wir diese Gelegenheit, vor großem Publikum zu sprechen und Expertise for Animals damit noch bekannter zu machen, verpasst haben. Wir hoffen, dass wir im Jahr 2023 wieder die Möglichkeit bekommen, Vorträge zu halten.



04
Fortbildungen

04 Fortbildungen

Marietheres Reinke und Sophie-Madlin Langner besuchten im Rahmen der verpflichtenden tierärztlichen Fortbildungen Veranstaltungen, die für die Organisation relevante Themen beinhalteten.

Wir besuchten keine weiteren externen Fortbildungen. Da es uns jedoch sehr wichtig ist, uns stetig fortzubilden und wir dies auch so in unseren Werten festgehalten haben, haben wir uns bereits Fortbildungsschwerpunkte im Jahr 2023 festgelegt.

04.01 Fortbildungen im Bereich Content Creation

Ein Teil unserer gemeinnützigen Arbeit besteht darin, wissenschaftliche Erkenntnisse so aufzubereiten, dass Akteur_innen aus den Tierbewegungen, Medienschaffenden sowie die engagierten Öffentlichkeit sie nutzen. Mit unseren Artikeln vermitteln wir stichhaltige Fakten, stellen tiefergehende Informationen bereit und steigern das Verständnis zu tierrelevanten Themen.

Essentiell ist dabei, einen Mehrwert für die Leser_innen zu schaffen. Darunter verstehen wir nicht nur, dass wir die Inhalte gut recherchieren und verständlich darstellen, sondern auch, dass die Inhalte gut konsumierbar sind und ästhetisch ansprechend dargeboten werden.

Wir machten in diesem Bereich durch Selbststudium schon Fortschritte, jedoch wollen wir uns in diesem Bereich noch weiter professionalisieren. Dies erreichen wir durch Kurse in folgenden Bereichen:

1. Erzählen als Stilmittel
2. Content Creation für Corporate Publishing
3. Medienübergreifendes Storytelling
4. Wissenschaftsjournalismus

04.02 Fortbildungen im Bereich der fachlichen Bewertung von Bild- und Videoaufnahmen von Tieren in der Landwirtschaft

Aufnahmen aus der landwirtschaftlichen Praxis sind ein wichtiges Mittel für Tierschutz- und Tierrechtsorganisationen. Sie dienen der Aufklärung der Gesellschaft und Entscheidungsträger_innen in Politik und Wirtschaft. Es ist jedoch nicht immer leicht einzuordnen, was auf den Bildern zu sehen ist.

Wir helfen Organisationen dabei, Bilder besser zu verstehen. Diese fachliche Kompetenz erwarben wir zum einen in unseren Studien sowie in unserer teils jahrelangen Arbeit in diesem Bereich. Jedoch streben wir auch in diesem Sektor eine Professionalisierung unserer Arbeit an.

05
Personalentwicklung

06
Planung & Ausblick

05 Personalentwicklung

Auch wenn wir schon länger mit der Gründung von Expertise for Animals beschäftigt waren, sind wir erst seit Februar, März bzw. Juli bezahlt angestellt.

Im November 2022 stellten wir eine Person für das Fundraising an, da wir die Spenden- und Förderungsakquise als essentiell für unsere gemeinnützige Organisation sehen.

06 Planung & Ausblick

Für das Jahr 2023 planen wir, unsere drei Hauptaufgaben noch intensiver zu verfolgen: Wissensangebote erstellen, unsere Zielgruppen in ihrer Arbeit unterstützen und Kontakte knüpfen, um unser Netzwerk zu erweitern.

Jonathan Pie

EXPERTISE
FOR ANIMALS